

Textilmaschinen
Textilveredlungsmaschinen
Bezeichnungen der Einsatzbereiche für Bauelemente
 (ISO 10459 : 1992)

DIN
ISO 10459

ICS 59.120.50

Ersatz für DIN 64927 : 1990-08

Deskriptoren: Textilmaschine, Textilveredlungsmaschine, Bauteil, Einsatzbereich, Bezeichnung

Textile machinery – Dyeing and finishing machines –
 Designation of operating ranges of component parts;
 (ISO 10459 : 1992)

Matériel pour l'industrie textile – Matériel de teinture et de finissage –
 Désignations pour des gammes d'opérations pour éléments de machine;
 (ISO 10459 : 1992)

Die Internationale Norm ISO 10459 : 1992, "Textile machinery – Dyeing and finishing machines – Designation of operating ranges of components parts", ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Unterkomitee 4 "Textilveredlungsmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör" des ISO/TC 72 aufgestellt und vom nationalen Arbeitsausschuß "Textilveredlungsmaschinen" des Textilnorm zur Herausgabe als DIN-ISO-Norm freigegeben.

Änderungen

Gegenüber DIN 64927 : 1990-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:
 – ISO 10459 : 1992 übernommen.

Frühere Ausgaben

DIN 64927: 1990-08

Fortsetzung Seite 2

Textilnorm, Normenausschuß Textil und Textilmaschinen im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Deutsche Übersetzung

Textilmaschinen

Textilveredlungsmaschinen Bezeichnungen der Einsatzbereiche für Bauelemente

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an Arbeiten ebenfalls beteiligt. ISO arbeitet auf allen Gebieten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitglieds Körperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt. Sie werden nach den Verfahrensregeln der ISO angenommen, wenn mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften zugestimmt haben.

Die Internationale Norm ISO 10459 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 72 "Textilmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör, Unterkomitee 4, Textilveredlungsmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör" aufgestellt.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm enthält Bezeichnungen der empfohlenen Einsatzbereiche für Bauelemente von Textilveredlungsmaschinen. Diese Bauelemente werden in Trocken-, Naß- und Dampfbereichen eingesetzt und kommen entweder mit der Ware direkt in Kontakt oder befinden sich innerhalb eines Abstandes bis zu 100 mm von der Ware.

2 Einsatzbereiche

Tabelle 1

Einsatzbereich			Warenfeuchte %	Relative Feuchte der Umgebungsluft %	Umgebungs- temperatur °C	pH-Werte
Benennung	Kennzeichnung					
Trockenbereich	A	1	< 20	< 80	≤ 60	—
		2			> 60	
Naßbereich	B	1	> 20	> 40	< 60	6 bis 8 ¹⁾
		2				2 bis 12 ²⁾
Dampfbereich	C	1	> 20	> 80	> 95	6 bis 8 ¹⁾
		2				2 bis 12 ²⁾
ANMERKUNG: Für nicht definierte Einsatzbereiche sind gesonderte Vereinbarungen zwischen Hersteller und Anwender der Bauelemente zu treffen.						
1) Neutraler Bereich						
2) Säure- und Laugenbereich						

3 Bezeichnung

Die Bezeichnung der Einsatzbereiche für Bauelemente von Textilveredlungsmaschinen müssen Informationen in folgender Reihe enthalten:

- "Einsatzbereich";
- Verweise auf diese Internationale Norm (z.B. ISO 10459);
- Kennzeichnung.

BEISPIEL:

Bezeichnung für einen Naßbereich mit der Kennzeichnung B2:

Einsatzbereich ISO 10459-B2

4 Kennzeichnung

Das Bauelement sollte unter Verweis auf diese Internationale Norm mit der Kennzeichnung entsprechend Abschnitt 2 versehen werden.

BEISPIEL:

ISO 10459-B2